

„DFB-Ehrenamtspreis 2011“ an verdiente Mitarbeiter des Bezirks Böblingen/Calw verliehen Andreas Köhler vom SV Pfrondorf/Mindersbach ausgezeichnet

In einer zentralen Feierstunde des Bezirks Böblingen/Calw wurden am Dienstag, 29.11.2011 wiederum verdiente Vereinsmitarbeiter im Casino der Kreissparkasse Herrenberg mit dem DFB – Ehrenamtspreis ausgezeichnet.

Unter den Geehrten war auch der Sportkamerad Andreas Köhler vom SV Pfrondorf/Mindersbach, der vor knapp zwei Jahren ein 5-köpfiges Jugendgremium ins Leben gerufen hatte. Andreas Köhler war auch maßgeblich daran beteiligt, dass man im unteren Jugendbereich wieder Zulauf der fünf bis achtjährigen Mädchen und Buben hatte. Eine weitere gute Sache die unter anderem mit auf den Geehrten zurückzuführen ist, ist die Koordination und der Ausbau einer Spielgemeinschaft der F, E und D-Junioren mit dem Nachbarverein Emmingen. Für diese Tätigkeit wurde Andreas Köhler auf Grund seiner umfangreichen Arbeit im Jugendbereich vom Vereins-Ehrenamt-Beauftragten, Siegfried Vetter, vorgeschlagen. Aus den Händen des Bezirksvorsitzenden Richard Armbruster und Ehrenamts-Beauftragten, Ernst Braitmaier, erhielt er nun eine Urkunde, unterzeichnet vom DFB Präsident Dr. Theo Zwanziger, ein Vitaminball sowie eine DFB Armbanduhr. Der 2. Vorsitzende Horst Hildebrandt sagte Danke für diese Leistung die der Jugendchef in der Vergangenheit vollbrachte.



Unsere Aufnahme zeigt von links nach rechts den Ehrenamts-Beauftragten des Bezirks BB/CW, Ernst Braitmaier, den Bezirksvorsitzenden Richard Armbruster, den 2. Vorsitzenden Horst Hildebrandt, den Geehrten Andreas Köhler sowie den Vereins-Ehrenamts-Beauftragten des SV P/M, Siegfried Vetter

»Die Ehrenamtlichen sind eine tragende Säule«

Fußball Bei Aktion »DFB Ehrenpreis 2011« Vereinsmitarbeiter gewürdigt

Von Albert M. Kraushaar

Ein großes Plakat, das einen Ball zeigt, dem die Luft entweichen ist, stand symbolisch in den Räumlichkeiten der Kreis Sparkasse Herrenberg, die Überschrift »Ohne Ehrenamtliche läuft nichts« unterstrich dessen Bedeutung noch.

Im Rahmen der Aktion »DFB Ehrenpreis 2011« standen in Herrenberg einmal diejenigen Personen im Vordergrund, ohne deren Arbeit im Hintergrund weder ein Vereinsleben, noch ein Sport- und Spielbetrieb funktionieren würde.

»Rund 41 Prozent der Bürger in Baden Württemberg sind ehrenamtlich tätig, darunter ein Großteil in den 1800 Vereinen des Württembergischen Fußballverbandes, allein 25 000 davon in der Jugendarbeit«, strich Bezirkschef Richard Armbruster anhand einiger Zahlen die Bedeutung des Ehrenamtes im Rahmen der Begrüßung heraus.

»Damit ist Württemberg Spitze, die Ehrenamtlichen sind eine tragende Säule unserer Gesellschaft«, ergänzte Frank Dietrich.

Der Herrenberger Sparkassendirektor ließ es sich nicht nehmen, als Hausherr persönlich dem Ehrungsabend beizuwohnen. Der wurde in gewohnt souveräner Form von Ernst Braitmaier durchgeführt. Der Gültsteiner, Ehrenamtsbeauftragte des Fußballbezirks Böblingen/Calw, steht wie kein anderer mit seinem



Die Vertreter aus dem Kreis Calw bei der DFB Aktion Ehrenamt (von links): Andreas Köhler, Ernst Braitmaier (Ehrenamtsbeauftragter), Wolfgang Schroth, Brigitte Lange, Benno Kemter, Anne Kern, Vebi Berisha
Foto: Kraushaar

Namen und seinem großen persönlichen Engagement für diese Sache ein. Wenn Sport jung hält, dann ist Ernst Braitmaier ein lebendiges Beispiel dafür.

Bewundernswert wie er trotz seines fortgeschrittenen Alters immer wieder anderen Mut und Kraft zuspricht, sich in den Vereine zu engagieren. Mit Unterstützung durch Richard Armbruster und Schiedsrichterobmann Erich Frey zeichnete er Anne Kern derzeit Gesamtleiterin der

Frauenabteilung beim SC Neubulach, Brigitte Lange (VfR Beihingen - Ausschussmitglied und Ansprechpartner von Spielern und Angehörigen), Burgunde Jentsch und Reiner Frey vom TV Gültsteine, Vebi Berisha von der Spvgg Wart/Ebershardt, Eugen Eissler (SV Nufringen), Achim Else (VfL Herrenberg) Benno Kemter (Allrounder und Trainer beim SV Sulz am Eck), Andreas Köhler (Jugendleiter SV Pfrondorf/Mindersbach), Wolfgang Schroth

(Wirtschaftsbetrieb - VfL Nagold) und Aleksandrs Koreckis vom TSV Ehningen mit einer Urkunde, Armbanduhr vom DFB und einem Miniball aus.

»Letzterer steht symbolisch für eine Orange, die das Vitamin des Ehrenamtes darstellen soll«, erläuterte Braitmaier im Rahmen seiner Dankesworte zu den ehrenamtlichen Leistungen, die in diesem Jahr unter dem Schwerpunktthema »Soziale Integration durch Fußball« standen.

Quelle: Schwarzwälder Bote vom 01.12.2011